



Die HNT stellt aufgrund des Coronavirus den kompletten Sportbetrieb vorübergehend ein

Die Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft von 1911 e. V. (HNT) stellt ab Montag, den 16. März den Trainings- und Sportbetrieb bis vorerst einschließlich zum 29. März vollständig ein. Hiervon sind alle Vereinsangebote in den vereinseigenen und öffentlichen Hallen, als auch auf den Sportplätzen betroffen. Ebenso stellt das Vereinsfitnessstudio „FitHus“ den kompletten Betrieb ein.

Der Verein reagiert damit auf die Empfehlung des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg und des Hamburger Sportbundes (HSB) mit dem Ziel, die Ausbreitung des Coronavirus in Hamburg möglichst einzudämmen.

Die HNT trägt als Sportverein eine große gesellschaftliche Verantwortung – für unsere Mitglieder, deren Familien, für unsere Mitarbeiter, für unsere zahlreichen Ehrenamtlichen sowie für unser gesamtes Umfeld, in dem wir auf vielfältige Art und Weise wirken.

Bei den häufigen und täglichen Kontakten während unserer Vereinsangebote sind Ansteckungen nicht auszuschließen. Insbesondere vom Coronavirus infizierte Personen ohne jegliche Symptome können das Virus schnell und unbemerkt an weitere Personen übertragen. Zur Verlangsamung der Verbreitung des Coronavirus kommt es daher auf jeden Einzelnen an.

„Das Präsidium der HNT hat sich diese Entscheidung nicht leicht gemacht. Wir bitten die Mitglieder der HNT um Verständnis für diese bis dato einzigartigen Maßnahmen und hoffen auf die Solidarität unserer Mitglieder“, so Präsident Mark Schepanski.

Über die Sozialen Medien sowie in einem extra eingerichteten Info-Blog auf der Vereinshomepage www.hntonline.de werden wir in der nächsten Zeit regelmäßig über alles Neue zu diesem Thema sowie natürlich über die Wiederaufnahme des Sportbetriebes informieren.

Nur Gemeinsam werden wir diese Herausforderung meistern!

Bisher gibt es keine akuten Verdachtsfälle in unserem Verein, weshalb die Geschäftsstelle weiterhin besetzt sein wird.

Bleibt gesund,
eurer HNT Präsidium

Hamburg, 14.03.2020